

Projekt - Green Manyame Clean

Überblick

Wir stellen uns in mitten vom Township Manyame Park einen kleinen Park vor, der frei von Abfall ist, von einem Bach durchzogen wird und auf dem Anwohner heimische, exotische Pflanzen und Kräuter kennenlernen und sich gleichzeitig entspannen können. Der Garten kann sowohl von den Nachbar als öffentlicher Treffpunkt aber auch von Schulen, Kirchen und anderen zur Weiterbildung oder einfach nur aus Naturverbundenheit genutzt werden.



Ein Teil der Geländes wird bereits von verschiedenen Kirchen gelegentlich für Gottesdienste genutzt. Große sorgen macht Allen der viele Abfall, der Aufgrund fehlender Abfallbeseitigung durch die Stadtverwaltung, unkontrolliert in und um den dortigen Abwasserkanal offen abgelegt wird. Das Projekt

zielt darauf ab, diesen „negativen“ Ort in etwas positives umzuwandeln, sowohl für die Anwohner als auch für die Umwelt. Bereits existierende positive Aktivitäten im Gemüseanbau sollen unterstützt werden und regelmäßige Schulungen zu Umweltthemen, Kräuter, Bäume pflanzen etc. sollen helfen die Unterstützung der Anwohner zu sichern und weiter zu entwickeln.

Hintergründe/Allgemeines

Manyame Park ist Teil eines dicht bevölkerten Stadtteils von St. Mary's und ein Teil von Chitungwiza, wo es kaum grüne Plätze und Parks hat und es eigentlich keine Gelegenheit gibt Natur, Pflanzen und Bäume zu genießen bzw. kennenzulernen. Die kleinen Parzellen sind weitgehend bebaut. Nur hier und da gibt es einen kleinen Baum oder ein kleines Gemüsebeet. Während es in der Hauptstadt Harare selbst und besonders in den besseren Wohngegenden viele Parks und Gärten gibt werden in den Townships immer noch die kleinsten noch übrigen Freiräume bebaut und immer mehr gehen kleine Ecken mit etwas Biodiversität verloren.

Wir hoffen, durch das Projekt nicht nur der Bevölkerung von Nutzen zu sein, sondern hoffen auch, dass sich zunehmen wieder Insekten, Vögel und kleinere Tiere dort ansiedeln und sich die Pflanzenwelt mit unserer Unterstützung weiter entwickelt

Anwohner und Gesellschaft

Große Teile von Chitungwiza sind dicht und einstöckige bebaute Wohngegenden mit sehr wenig Natur, Bepflanzungen und kaum Bäumen. Viele Studien haben bewiesen, dass Pflanzen einen guten Einfluss auf die Gesundheit von Menschen haben und stressreduzierend wirken. Ein Garten mit vielen Bäumen und Pflanzen im Herzen von Manyame würde sicherlich den Anwohner mehr Lebensqualität schenken und die bereits bestehenden Nachbarschaftsbände stärken.

In unmittelbarer Nachbarschaft befinden sich einige Schulen und Kirchen. Es ist geplant mit diesen Schulen und Kirchen zusammen zu arbeiten und gemeinsam ein Programm für die Umwelterziehung und Weiterbildung von Kindern und Jugendlichen anzubieten. Sowohl was Hygiene, Abfallbeseitigung und Recycling als auch Kräuter- und Pflanzenkunde betrifft. Der Garten wird so angelegt werden, dass dieser Unterricht entsprechend durchgeführt werden kann. Dies wird zusammen mit der lokalen und angesehenen Umweltorganisation "Environment Africa"

durchgeführt. Gerade in unserer, durch Klimawandel und Wasserknappheit gekennzeichneten Welt ist es wichtig keine Zeit zu verlieren und besonders mit der nächsten Generation zusammenzuarbeiten.



Bewusstmachung



Vision



Entwicklung



Die Nachbarschaft in das Projekt zu integrieren ist die erste Aufgabe, wobei verschiedene Organisation und Firmen schon ihre Unterstützung zugesagt haben. Ebenso ist es notwendig die Stadtverwaltung mit ins Boot zu holen. Zwar wurde das Projekt von Seiten der Stadtverwaltung als ideal und sehr wünschenswert bezeichnet, konkrete Hilfe und Unterstützung, besonders was die Abfallbeseitigung betrifft muss jedoch noch im Detail besprochen werden. Für 2020 sind monatliche Treffen zu verschiedenen Umweltthemen auf dem Gelände geplant. Folgende Themen werden kostenlos gelehrt und besprochen:

- Abfall und Recycling
- Kompostieren
- Moringa Bäume für medizinische Zwecke
- Kräuter für die Küche, Kräuter als Heilmittel, Kräuter als natürliche Pestizide
- Bäume pflanzen
- Aloe und seine Wirkungen und Verwendung
- Landschaftsbau /Gartengestaltung

Gleichzeitig ist geplant zunehmend junge Leute in die Pflege und Gestaltung des Geländes zu integrieren und den einen oder anderen Arbeitsplatz zu schaffen.

Konservation

Das Gelände soll aber nicht nur als Garten für die Anwohner dienen. Aufgrund der immer weniger verfügbaren Biodiversität gerade in diesen Gegenden soll der ganze Bereich als Rückzugsmöglichkeit für viele kleine Tiere und Pflanzen dienen. Da die großen Nationalparks sehr weit entfernt sind und auch kleiner Parks für die Bevölkerung nur schwer erreichbar sind wird das Gelände zum Einen nicht nur Heimat für Biodiversität werden sondern auch dazu beitragen, dass erste Naturschutzgedanken entstehen und gefördert werden.

Wer sind wir?

Wir sind Anwohner von Manyame Park die sich eine positive Entwicklung wünschen und bereit sind dafür auch etwas zu tun:

Ronika Tandi, Takunda Shungu Trust, 8709 Manyame Park

Evangelist Apostolic Church, Pastor Philip

Ignatius Zhuwakiyi, Künstler und Landschaftsgestalter

Ross Chidarara, 3853 Manyame Park

Franz-L: Keck, littleZIM Manyame Park

Christian Doll, Bienenwald Stiftung - Germany -Unterstützer/Sponsor



Bourgenwillia ist widerstandsfähig und bringt Farbe in die Landschaft.



Teilnehmer der ersten großen Säuberungs- und Pflanzaktion in Manyame. 50 Bäume und 50 Gräser wurden gepflanzt und ein Brunnen geschlagen.